

Gelungener Energierundgang am 26. September 2020 in Bonstetten

Energieweg? Unbedingt fix einrichten!

Darin waren sich die zahlreichen Teilnehmerinnen am letzten verregneten und kalten Samstag auch einig. Viel Neues und Anregendes erfuhren die Energiewanderer in Bonstetten während des zweistündigen Durchganges. Der führte die Anwesenden an verschiedenen Posten vorbei, wo es möglich war, Einrichtungen zu **Energiegewinnung, Energienutzung und Energieeinsparung** zu besichtigen und von Fachleuten erläutert zu bekommen.

Nutzung von Abwasserenergie zur Beheizung von Wohnungen und Büros

Holzschnitzel - Wärmeverbund

Strom aus Grossanlagen auf den Schulhausdächern

Wärmedämmung im Dach- und Holzbau

Nutzung der Wasserkraft zum Betrieb von Maschinen

Besichtigung eines energieautarken Mehrfamilienhauses

Minergiestatus bei Neuliegenschaft und bei einem unter Schutz gestellten Altbau im Dorfkern

Die nachhaltige Energiezukunft ist möglich!

An all diesen anschaulich gemachten Beispielen konnten sich die Teilnehmer davon überzeugen, dass die Zukunft bereits da ist und somit ein Vertröstetwerden auf die Zukunft nicht zielführend ist.

Solarprojekt Goetschihof

Das Potenzial der Sonnenenergie ist in der Schweiz riesig, wir müssen es nur nutzen.

Mit Taten statt Worten wollen wir vom WWF gemeinsam mit euch mehr einheimische, erneuerbare Energien realisieren. Denn wenn der Kanton Zürich im gleichen Tempo weitermacht, wird er erst in 319 Jahren das Potenzial für Solarstrom auf seinen Dächern ausgeschöpft haben. 2019 wurden lediglich 2.7 Prozent des Potenzials genutzt. Deshalb haben wir dieses konkrete Projekt für den Bau einer Solaranlage auf dem Götschihof gestartet.

Wir möchten damit unseren Wunsch zur Förderung von erneuerbarer Energie verwirklichen und einen weiteren Schritt zum lokalen Klimaschutz beitragen. Die Anlage kann vom WWF Zürich gebaut werden, wenn ihr uns das ermöglicht.

Der generierte Sonnenstrom wird dann vom Götschihof genutzt für seinen Strombedarf im Wohn-, Arbeits- und Produktionsbereich. Der Götschihof ist ein Wohn- und Arbeitsort für Menschen mit kognitiven Einschränkungen. Ob in der Werkstätte, in der Bio-Gärtnerei oder beim Kochen, Strom ist für das tägliche Sein und Handeln unabdingbar.

solarbonstetten empfiehlt allen Mitgliedern des Vereins das Projekt zu unterstützen. Der Vorstand hat inzwischen aus der Vereinskasse einen Betrag von 500 Franken überwiesen.

Schriftliche Generalversammlung 2020

Der Vorstand hat auf Grund der Covid Situation beschlossen, die GV 2020 schriftlich durchzuführen. Nachdem die Unterlagen den Vereinsmitgliedern zugeschickt worden sind und eine grosse Zahl der Mitglieder in verdankenswerter Weise die Möglichkeit der Meinungsäusserung wahrgenommen hat, ist das Protokoll der GV 2020 nachstehend für sie einsehbar. Der Vorstand.

Protokoll GV 2020

